

# KEIN PLATZ FÜR RASSISMUS!

*Yang wurde in China geboren und ist 37 Jahre alt. Sie kam 2015 nach Deutschland und lebt mit ihrem Mann und ihren Kindern in Stralsund.*

## **1. Fühlst du dich angenommen oder fremd/ einsam in Deutschland/ deiner Umgebung?**

Für mich ist es okay in Deutschland zu sein. Ich vermisse aber das Leben und die Vielfalt in China. Das Leben fühlt sich hier eher eintönig an. Abends ist es so ruhig in der Stadt, alles hat zu. Auch beim Essen fehlt mir die Abwechslung. Hier gibt es keine so große Auswahl an Lebensmitteln.

## **2. Welche Erfahrungen hast du mit Rassismus in Deutschland – sowohl beruflich als auch privat – gemacht?**

Die Zeit während der Corona-Pandemie war schlimm. Als Chinesin wurde ich beinahe mit dem Corona-Virus gleichgesetzt. Wir wurden komisch angeschaut und es gab abfällige Bemerkungen. Ich habe Äußerungen gehört, wie: „Guck mal, da kommt Corona, schnell weg!“ Viele dachten, wir haben schuld an der Pandemie und waren sehr distanziert. Jetzt ist das aber kein Problem mehr.

### 3. In welchen Situationen haben sich andere für dich eingesetzt, als du mit Rassismus konfrontiert wurdest?

In unangenehmen Situationen hat sich niemand für mich eingesetzt. Mein Mann ist aber immer für mich da.



Arbeiterwohlfahrt  
Landesverband  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Vorpommern  
Nordvorpommern · Stralsund · Greifswald



Rostock



AWO-Soziale Dienste gGmbH-  
Westmecklenburg  
Kreisverband Schwerin-Parchim e.V.